

Ausbildung im Bereich Holztechnik

Seit jeher verwenden Menschen Holz zum Bauen und Konstruieren von Häusern oder Möbeln. Kein Wunder: Holz ist nicht nur vielfältig verwendbar, es ist auch ein Stück Natur. Ob Tischler/in, Zimmerer/in oder Bautechniker/in – in diesen abwechslungsreichen Berufen kann man seine eigene Ideen umsetzen. Freude am Gestalten und handwerklichem Arbeiten, Geschicklichkeit, räumliches Vorstellungsvermögen, Sicherheit im Rechnen sowie technisches Verständnis sollte man dafür mitbringen.

Im Bereich Holztechnik stehen folgende Ausbildungsmöglichkeiten am Berufsbildungszentrum Bruneck zur Wahl:

- Berufsgrundstufe Holz- und Bautechnik
- Berufsgrundstufe Metall- und Holztechnik
- Berufsfachschule für Bautechnik
- Lehre als Tischler/in
- Lehre als Zimmerer/in

Berufsgrundstufe Holz- und Bautechnik

Berufsgrundstufe Metall- und Holztechnik

1. Klasse Berufsfachschule

Die Berufsgrundstufe (1. Klasse Berufsfachschule) gibt Einblicke in das spätere Berufsleben: Was sind meine Tätigkeiten in den unterschiedlichen Berufen im Bereich Holz-, Bau- oder Metalltechnik? Entsprechen meine Vorstellungen auch dem wirklichen Berufsalltag? Welche Richtung möchte ich einschlagen? Durch den Theorieunterricht und das praktische Arbeiten lernen die Schüler/innen erste Grundkenntnisse und können ausprobieren, ob und welcher Beruf im Bereich Holztechnik, Bautechnik oder Metalltechnik für sie geeignet ist.

Die Berufsgrundstufe ist Voraussetzung für die Aufnahme in eine Berufsfachschule. Die praktische Ausbildung im Betrieb wird dadurch nicht verkürzt.

Dauer: 1 Schuljahr

Unterricht von Montag bis Freitag, ganztägig

Zugangsvoraussetzungen:

Abschluss der Mittelschule

Abschluss:

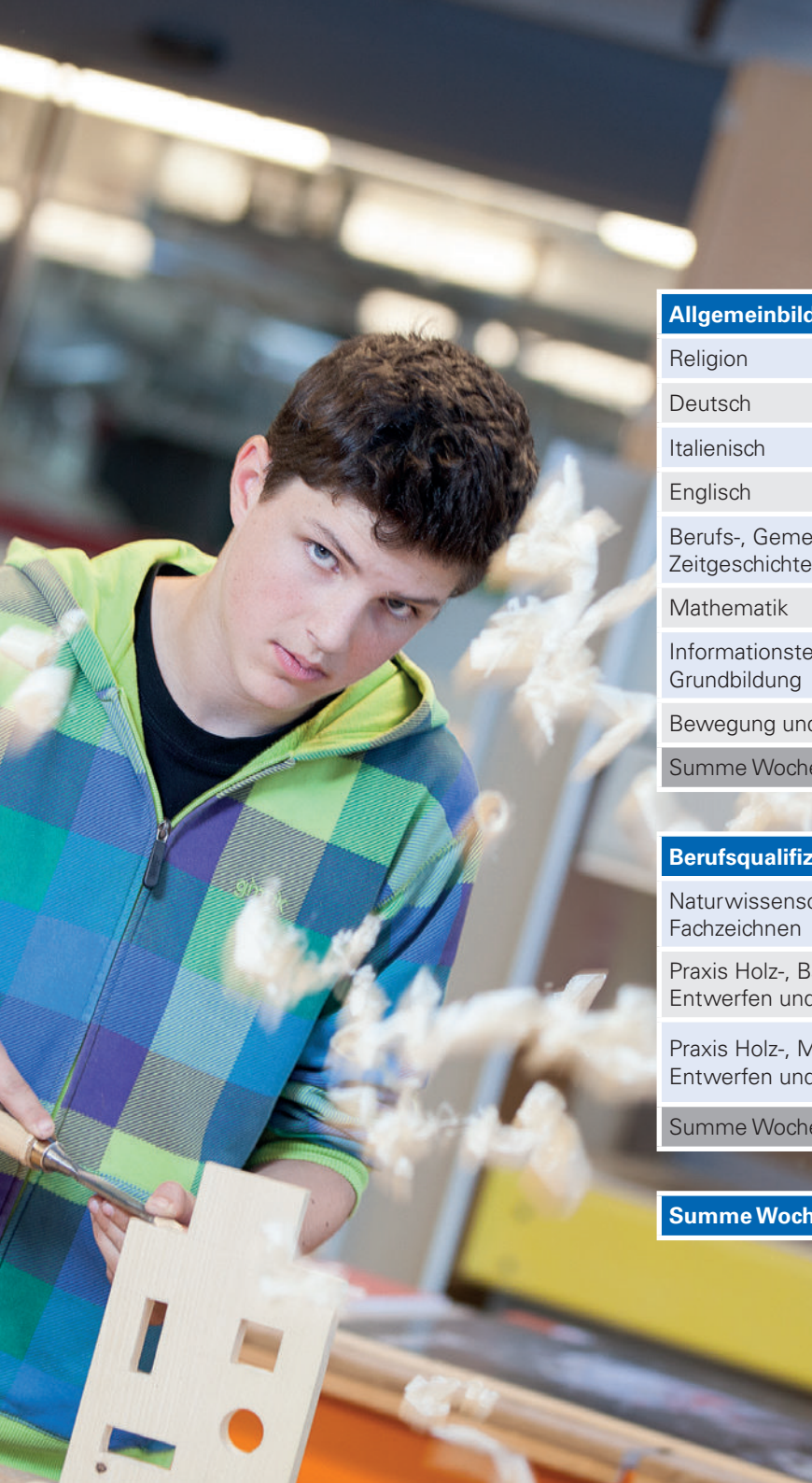
Wer die 1. Klasse Berufsfachschule positiv abgeschlossen hat, erhält ein Abschlusszeugnis.

Weiterführende Möglichkeiten:

Wer die Berufsgrundstufe positiv abgeschlossen hat, kann:

- die Berufsfachschule für Bautechnik in Bruneck besuchen (mit der BGS Holz- und Bautechnik)
- die Berufsfachschule für Metalltechnik in Bruneck besuchen (mit der BGS Metall- und Holztechnik)
- die Berufsfachschule für Holztechnik in Brixen besuchen
- in die 2. Klasse einer anderen Berufsfachschule oder Oberschule wechseln
- eine Lehre als Tischler/in, Zimmerer/n oder in einem anderen Beruf beginnen

Stundenplan



	Holz- und Bautechnik	Metall- und Holztechnik
Allgemeinbildender Fachbereich		
Religion	1	1
Deutsch	3	3
Italienisch	3	3
Englisch	2	2
Berufs-, Gemeinschaftskunde, Zeitgeschichte	3	3
Mathematik	2	2
Informationstechnische Grundbildung	2	2
Bewegung und Sport	2	2
Summe Wochenstunden	18	18
Berufsqualifizierender Bereich		
Naturwissenschaft und Technik Fachzeichnen	6	6
Praxis Holz-, Bautechnik Entwerfen und Gestalten	12	-
Praxis Holz-, Metalltechnik Entwerfen und Gestalten	-	12
Summe Wochenstunden	18	18
Summe Wochenstunden	36	36



Ausbildungen im Bereich Bautechnik

Bauernhof und Bungalow, Neubau und Sanierung, Klimahaus und Fertighaus: Neue Materialien und innovative Techniken erlauben immer wieder neue Formen des Bauens – und dies macht einen Beruf im Bereich Bautechnik besonders spannend und vielseitig.

Ob beim Mauern auf der Baustelle oder beim Planen im Büro, auf alle Fälle braucht man fürs Konstruieren, Errichten und Ausstatten von verschiedenen Bauten vor allem viel Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein, schließlich geht es um die Sicherheit von Menschen.

Im Bereich Bautechnik stehen am Berufsbildungszentrum Bruneck folgende Ausbildungen zur Wahl:

- Berufsgrundstufe (1. Klasse Berufsfachschule) Elektro- und Bautechnik **NEU**
- Berufsgrundstufe (1. Klasse Berufsfachschule) Holz- und Bautechnik
- Berufsfachschule für Bautechnik
- Lehre als Maurer/in
- Spezialisierungslehrgang Bautechnik
- Besuch des maturaführenden Bildungsjahres

Berufsgrundstufe Holz- und Bautechnik

1. Klasse Berufsfachschule

Die Berufsgrundstufe (1. Klasse Berufsfachschule) gibt Einblicke in das spätere Berufsleben: Was sind meine Tätigkeiten in den unterschiedlichen Berufen im Bereich Holz- und Bautechnik? Entsprechen meine Vorstellungen auch dem wirklichen Berufsalltag? Welche Richtung möchte ich einschlagen? Durch den Theorieunterricht und das praktische Arbeiten lernen die Schüler/innen erste Grundkenntnisse und können ausprobieren, ob und welcher Beruf im Bereich Bautechnik für sie geeignet ist.

Die Berufsgrundstufe ist Voraussetzung für die Aufnahme in eine Berufsfachschule (sofern man nicht ein Jahr einer anderen Oberschule besucht hat). Die praktische Ausbildung im Betrieb wird dadurch nicht verkürzt.

Dauer: 1 Schuljahr

Unterricht von Montag bis Freitag, ganztägig

Zugangsvoraussetzungen:

Abschluss der Mittelschule

Abschluss / weiterführende Möglichkeiten:

Wer die 1. Klasse Berufsfachschule positiv abgeschlossen hat, erhält ein Abschlusszeugnis.

Im Anschluss kann:

- die 2., 3. und 4. Klasse der Berufsfachschule für Bautechnik besucht werden
- die 2. und 3. Klasse der Berufsfachschule für Holztechnik in Brixen besucht werden
- eine Lehre als Maurer/in, Tiefbauer/in, Bodenleger/in, Maler/in, Zimmerer/in oder in einem anderen Beruf begonnen werden
- die 2. Klasse einer anderen Berufsfachschule oder Oberstufe besucht werden
- die Fachschule für Elektrotechnik besucht werden



Stundenplan

1. KLASSE

Allgemeinbildender Fachbereich

Religion	1
Deutsch	3
Italienisch	3
Englisch	2
Berufs-, Gemeinschaftskunde, Zeitgeschichte	3
Mathematik	2
Informationstechnische Grundbildung	2
Bewegung und Sport	2
Summe Wochenstunden	18

Berufsqualifizierender Bereich

Naturwissenschaft und Technik	6
Praxis Bau Praxis Holz Entwerfen/Gestalten	12
Summe Wochenstunden	18

Wochenstunden gesamt

36